

Bodenkundliche Baugleitung auf Baustellen, 14. November 2017

Der Bundesverband Boden e. V. hat eine Arbeitshilfe mit dem Titel „Bodenkundliche Baubegleitung (BBB), Leitfaden für die Praxis“ herausgegeben, die in diesem Seminar u.a. vorgestellt werden soll.

Angesprochen werden alle am Bau Beteiligten. So wird ein Bogen von bodenkundlichen und rechtlichen Grundlagen über die räumliche und örtliche Gesamtplanung entlang eines Bauablaufes (Planung, Genehmigung, Ausschreibung, Vergabe, Baudurchführung, Abnahme) bis zur Wiederherstellung der natürlichen Bodenfunktionen im Rahmen einer Rekultivierung oder gar Sanierung gespannt. Je früher die Beteiligten sich im Rahmen eines Bauvorhabens mit den Möglichkeiten des vorbeugenden Bodenschutzes beschäftigen und diese berücksichtigen, desto nachhaltiger und kostenneutraler können Schutzmaßnahmen durchgeführt und aufwändige Sanierungen vermieden werden.

Untersetzt werden die Inhalte der Arbeitshilfe mit vielen konkreten Beispielen und Erfahrungen sowohl aus der behördlichen Vollzugs- als auch ingenieurtechnischen Praxis.

Dieses Seminar ersetzt nicht den BVB-seitig vorgesehenen mehrtägigen Zertifizierungslehrgang.

Referenten:

Herr Dr. Penndorf (BVB)

Frau Konstantinidis (Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz)

Herr Ewald (LRA Göppingen)

Herr Sonntag (LRA Ravensburg)

Frau Dr. Meyer (UMWELTKONZEPT DR. MEYER)

Herr Dr. Zausig (GeoTeam GmbH Naila)

PROGRAMM

Dienstag, 14.11.2017

Beginn: 8:30 Uhr

Ende: gegen 16:30 Uhr

incl. Kaffee- und Mittagspause

Themen:

- Wieso Bodenschutz? Rechtliche Rahmenbedingungen
- Bodenkundliche Baubegleitung beim Bau von Windkraftanlagen
- Erfahrungsbericht aus Sicht einer Landkreisverwaltung: 30 Jahre BBB in Baden-Württemberg - der mühsame Weg zu einem besseren Umgang mit dem Boden lohnt sich
- Bodenkundliche Baubegleitung – effektiver Schutz vor Bodenschäden auf Baustellen
- Wirksame Maßnahmen sowie negative Beispiele für Eingriffe in Böden auf Baustellen. Information über die zukünftige DIN „Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben“
- Bodenkundliche Baubegleitung bei Linienbauwerken

Die Teilnahmegebühr beträgt 420 €, für Mitglieder und Behördenvertreter 375 €. Bei Anmeldung bis zum 31.08.2017 gewähren wir 25 € Rabatt.

Enthalten sind in der Gebühr Lehrgangsunterlagen, Pausengetränke, Imbiss und Mittagessen.

